

Grosser Gemeinderat, Vorlage

**Theater- und Musikgesellschaft Zug (tmgz): Betriebsbeiträge für die Jahre 2018 – 2020;
Kreditbegehren**

Bericht und Antrag des Stadtrats vom 2. Mai 2017

Das Wichtigste im Überblick

Das Kulturprogramm der Theater- und Musikgesellschaft Zug (tmgz) umfasst Veranstaltungen in den Sparten Musik, Tanz, Theater und Comedy. Auch setzt sich die tmgz ein für die Koordination zwischen den lokalen Kulturhäusern. Die tmgz tritt regelmässig auch mit eigenen Projekten auf. Sie arbeitet mit professionellen Zuger Künstlern, Institutionen und Organisationen zusammen, ebenso werden Kooperationen mit überregionalen Partnern angestrebt. Die tmgz engagiert sich auch in der Pflege eines jungen Publikums.

Für den Zeitraum von Juni 2016 bis Sommer 2017 wurde das Theater Casino Zug wegen Sanierungsarbeiten geschlossen. Während dieser Zeit führte die tmgz ein On-Tour-Programm durch, mit welchem sie verschiedene Orte in Zug mit Hauptaustragungsort Shedhalle bespielte.

Im Rahmen der Sparmassnahmen der Stadt Zug wurde am 10. September 2013 mit GGR-Beschluss Nr. 1591 der indexbereinigte Beitrag für die Jahre 2014 bis 2017 von CHF 462'018.00 auf CHF 412'000.00 reduziert.

Mit Schreiben vom 12. Dezember 2016 ersuchte die tmgz um Fortführung des Beitrags für die Jahre 2018 bis 2021.

Der Stadtrat beantragt dem Grossen Gemeinderat, den Beitrag von CHF 412'000.00 für die Jahre 2018 bis 2020 zu sprechen.

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir unterbreiten Ihnen hiermit einen Bericht und Antrag für einen jährlichen Betriebsbeitrag an die Theater- und Musikgesellschaft Zug für die Jahre 2018 bis 2020. Unseren Bericht gliedern wir wie folgt.

1. Programmkonzept und Vision
2. Sanierung Theater Casino Zug und On-Tour-Programm
3. Finanzielle Lage
4. Beitragsgesuch/Leistungsvereinbarung
5. Antrag

1. Programmpolitik 2020 und Vision 2020

Die Theater- und Musikgesellschaft Zug bespielt das Theater Casino Zug mit einem Programmangebot in den Sparten Musik, Tanz, Theater und Comedy. Die Stiftung Theater Casino Zug stellt für die Realisierung des Programms der tmgz die erforderlichen Räumlichkeiten, Einrichten, Ticketvorverkauf und das Bedienungspersonal zur Verfügung. In der Sparte Musik pflegt die tmgz eine langjährige Tradition und Kompetenz in der Klassik, zeigt sich aber auch sehr offen gegenüber anderen Musikrichtungen. Das kulturelle Programm umfasst jährlich mindestens 50 Veranstaltungen. Neben kulturinteressierten Personen spricht das Theater Casino Zug mit spezifischen Angeboten auch Familien, Schulklassen, junge Erwachsene und Zugezogene an. Mit der Vision 2020 (Beilage 3: Vision und Programmpolitik) zeigt die tmgz ihre Qualitäten im Bereich Programm, Zusammenarbeit, Professionalität und weitere Möglichkeiten des Hauses auf. Das Theater Casino Zug ist ein Alleinstellungsmerkmal und strahlt über die Kantonsgrenzen hinaus. In der Saison 2015/16 besuchten 19'380 Personen an 88 Veranstaltungen das Theater Casino Zug. Während der Schwerpunkt des Programms bei Gastspielen liegt, tritt die tmgz regelmässig auch mit eigenen kleineren bis mittelgrossen Projekten auf, mit welchen sie auch auf den gesellschaftlichen Diskurs der Arbeits- und Wohnregion Zug reagiert. Die Theater- und Musikgesellschaft arbeitet immer wieder mit professionellen Zuger Künstlern, Institutionen und Organisationen zusammen, ebenso werden Kooperationen mit überregionalen Partnern angestrebt. Die tmgz engagiert sich auch in der Pflege eines jungen Publikums mit Formaten wie "Casino on Stage".

2. Sanierung Theater Casino Zug und On-Tour-Programm

Im Hinblick auf die Gesamtsanierung 2016-2017 wurden in den vergangenen Jahren im alten Hauptgebäude wie im Erweiterungsbau nur die dringendsten Unterhaltsarbeiten durchgeführt, um den Betrieb aufrecht zu erhalten. In einer ersten Etappe wurden im Rahmen des an der Urnenabstimmung vom 10. Januar 2010 bewilligten Baukredits die nötigen Massnahmen zur Instandhaltung und für betriebliche Verbesserungen realisiert. Diese betrafen die Küche, das Restaurant, den behindertengerechten Gästelift und die Statik mit Brandschutz der Bodenkonstruktion des grossen Saals im Altbau. Den weiteren Arbeiten im Rahmen der Sanierung stimmte das Zuger Stimmvolk am 25. November 2012 (Baukredit 13,64 Mio. Franken) mit grosser Mehrheit zu. Die Sanierungsarbeiten begannen im Juni 2016 und dauern bis Sommer 2017 an. Während dieser Zeit führt die tmgz ein On-Tour-Programm durch, mit welchem sie verschiedene Orte in Zug mit Hauptaustragungsort Shedhalle bespielt: Jazzkonzerte in der Stadtbahn, Comedy-Abende in der Chicago-Bar, Konzerte in Kirchen, Auftritte im Biohof Zug und vieles mehr.

3. Finanzielle Lage

Die tmgz hat in der Vergangenheit stets darauf geachtet, einen gesunden Finanzhaushalt zu führen. Neben dem Kartenverkauf leisten viele Gönner, Sponsoren und Mitglieder wesentliche Beiträge (Beilage 4: Mitgliederstatistik). In der Saison 2015/16 machten der Kartenverkauf, das Sponsoring sowie die Gönner- und Mitgliederbeiträge rund 60 % (CHF 1'335'427.00) der gesamten Einnahmen aus. Die Subventionen von CHF 862'000.00 der Stadt Zug und des Kantons Zug deckten die restlichen 40 % ab. Die Jahresrechnung 2015/16 schliesst bei Einnahmen von CHF 2'197'427.00 mit einem Gewinn von CHF 7'115.00 ab (Vorjahr CHF 4'020.00).

Budget 2016/17 und 2017/18

Betriebsaufwand:	2016/2017	2017/2018
Personalaufwand	399'927	416'607
Administrativer Aufwand (Raum-, Versicherungs-, Verwaltungsaufwand, Unterhalt ITC und Einrichtungen, Werbung und PR)	388'584	388'584
Kulturaufwand (Honorare, Technik, Gebühren, Abgaben, Werbung, usw.)	981'289	1'241'303
Fundraisingaufwand	116'971	115'500
Finanzaufwand	20	20
Total Aufwand	1'886'791	2'162'014

Betriebsertrag:	2016/2017	2017/2018
Kulturertrag (Ticketverkäufe, Projektmarketing)	534'922	875'135
Mitglieder-, Gönner-, Donatoren- und Sponsorenbeiträge sowie Beiträge öffentliche Hand)	1'340'350	1'276'650
Fondsveränderung, ausserordentlicher Aufwand/Ertrag	10'000	0
Finanzertrag	20	20
Total Ertrag	1'885'292	2'151'805
Verlust	-1'499	-10'209

4. Beitragsgesuch/Leistungsvereinbarung

Mit Schreiben vom 15. Dezember 2016 ersucht die tmgz um Fortführung des Beitrags für die Jahre 2018 bis 2021. Die Kulturkommission der Stadt Zug schätzt das grosse Engagement der tmgz, trotz intensiven Sanierungsarbeiten 2016-2017 mit einem grossen On-Tour-Programm eine fruchtbare Zusammenarbeit mit den anderen Kulturinstitutionen in Zug aufgebaut sowie völlig neue Orte bespielt zu haben. Die Kulturkommission empfiehlt dem Stadtrat die Weiterführung des bisherigen Beitrags von CHF 412'000.00 für die Jahre 2018 bis 2020.

Der Stadtrat beantragt dem Grossen Gemeinderat, den Beitrag von CHF 412'000.00 für die Jahre 2018 bis 2020 zu sprechen.

Gestützt auf die Kreditbewilligung und auf die umschriebene Programmpolitik/Vision 2020 der tmgz soll die Leistungsauftrag zwischen der Stadt Zug, vertreten durch den Stadtrat, und der tmgz, vertreten durch den Vorstand, abgeschlossen werden. Sie soll in Anlehnung an jene für die Jahre 2014 bis 2017 abgeschlossen werden.

5. Antrag

Wir beantragen Ihnen,
auf die Vorlage einzutreten und

- für der Theater- und Musikgesellschaft (tmgz), befristet für die Jahre 2018 bis 2020, einen jährlichen Beitrag von CHF 412'000.00 zu bewilligen.

Zug, 2. Mai 2017

Dolfi Müller
Stadtpräsident

Martin Würmli
Stadtschreiber

Beilagen:

1. Beschlussentwurf
2. Gesuch der Musik- und Theatergesellschaft Zug vom 15. Dezember 2016
3. Vision und Programmpolitik 2020
4. Kennzahlen und Statistik 2015/16
5. Bilanz und Erfolgsrechnung 2015/2016
6. Budgetplanung 2018 – 2020
7. Budget 2016/2017

Die Vorlage wurde vom Präsidialdepartement verfasst. Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Stadtpräsident, Dolfi Müller, Tel. 041 728 21 01.

Beschluss
des Grossen Gemeinderats von Zug Nr.

**betreffend Theater- und Musikgesellschaft Zug (tmgz): Betriebsbeiträge für die Jahre 2018 – 2020;
Kreditbegehren**

Der Grosse Gemeinderat von Zug **beschliesst** in Kenntnis von Bericht und Antrag des Stadtrats Nr. 2441 vom 2. Mai 2017:

1. Der Theater- und Musikgesellschaft Zug (tmgz) wird befristet für die Jahre 2018 bis 2020 ein jährlicher Beitrag von CHF 412'000.00 bewilligt.
2. Der Betrag wird der Laufenden Rechnung, Konto 3636.04/1600, Theater und Musikgesellschaft, belastet.
3. Dieser Beschluss tritt unter dem Vorbehalt des fakultativen Referendums gemäss § 8 der Gemeindeordnung der Stadt Zug sofort in Kraft. Er wird im Amtsblatt des Kantons Zug veröffentlicht und in die Amtliche Sammlung der Ratsbeschlüsse aufgenommen.
4. Der Stadtrat wird mit dem Vollzug beauftragt.
5. Gegen diesen Beschluss kann
 - a) gemäss § 17 Abs. 1 des Gemeindegesetzes in Verbindung mit §§ 39 ff. des Verwaltungsrechtspflegegesetzes beim Regierungsrat des Kantons Zug, Postfach, 6301 Zug, schriftlich Verwaltungsbeschwerde erhoben werden. Die Beschwerdefrist beträgt 20 Tage und der Fristenlauf beginnt am Tag nach der Veröffentlichung im Amtsblatt. Die Beschwerdeschrift muss einen Antrag und eine Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist genau zu bezeichnen. Die Beweismittel sind zu benennen und soweit möglich beizulegen.
 - b) gemäss § 17^{bis} des Gemeindegesetzes in Verbindung mit §§ 67 ff. des Wahl- und Abstimmungsgesetzes wegen Verletzung des Stimmrechts beim Regierungsrat des Kantons Zug, Postfach, 6301 Zug, schriftlich Stimmrechtsbeschwerde erhoben werden. Die Beschwerdefrist beträgt zehn Tage und der Fristenlauf beginnt am Tag nach der Veröffentlichung im Amtsblatt. Die Beschwerdeschrift muss einen Antrag und eine Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist genau zu bezeichnen. Die Beweismittel sind zu benennen und soweit möglich beizulegen.

Zug,

Hugo Halter
Präsident

Martin Würmli
Stadtschreiber

Referendumsfrist: